

Feuerwehr Dunningen bildet zukünftige Feuerwehreinsatzkräfte au



DUNNINGEN - 17 angehende Feuerwehrangehörige aus den Feuerwehren Dunningen, Bösingener Herrenzimmern und Vöhringen verstärken nach absolvierter Grundausbildung ihre Einsatzabteilungen. Es war der erste Lehrgang nach der Corona-Pause am Standort Dunningen.

Am Ausbildungsstandort Dunningen absolvierten die angehenden Feuerwehrleute, unter ihnen zwei Frauen, ihre Ausbildung „Truppmann Teil 1“, die als Kombilehrgang auch die Ausbildung zum Sprechfunker beinhaltet. In Verantwortung des Ausbildungsobmannes Winfried Kramer (FW Dunningen) vermittelte das Ausbildungsteam der Feuerwehren Dunningen und Bösingener Herrenzimmern die Grundtätigkeiten des „Feuerwehrhandwerks“ und des Sprechfunkverkehrs.

Unterstützt wurden die Ausbilder von erfahrenen Maschinisten der Feuerwehren Dunningen und Bösingener Herrenzimmern. Auch ein Besuch bei der Feuerwehr Rottweil, Einsatzabteilung Kernstadt, stand auf dem Programm. Neben theoretischen Kenntnissen wie Rechtsgrundlagen und vorbeugender Brandschutz, standen hauptsächlich praktische Ausbildungen auf dem Programm.

Vom fachgerechten Kuppeln der Saugschläuche, über das Aufstellen von Steck- und Schiebleiter bis zum Einsatz von hydraulischen Rettungsgeräten reichte die Palette. Ein erweiterter Erste-Hilfe-Kurs

Feuerwehr Dunningen bildet zukünftige Feuerwehreinsatzkräfte au

gehört ebenso dazu, wie Einsatzübungen in den Formationen Löschgruppe und Löschstaffel. Am Ende der Ausbildung warteten ein theoretischer Wissenstest und mehrere Übungen im Team, die von den Ausbildern beurteilt wurden.

Umso größer war die Freude nach dem Abschluss, dass die Nachwuchs-Feuerwehrleute die gesteckten Lernziele erreichten. In der weitergehenden zweijährigen Ausbildung „Truppmann Teil 2“ wird das erlernte Wissen in den jeweiligen Einsatzabteilungen vertieft und bildet die Grundlage für weitere Lehrgänge.